

gearo erobert Österreich

Das „Airbnb für Film- und Fotoequipment“ schafft den internationalen Sprung

Köln, 06.06.2017 – Aus der deutschen Film- und Fotobranche ist die erste Sharing-Plattform nicht mehr wegzudenken. Die Idee hinter [gearo](#) ist so simpel wie effektiv und knüpft an den „teilen statt besitzen“-Trend an: Auf der Plattform können Nutzer voll versichert Kameras, Objektive, Drohnen, Studios und Co. mieten und vermieten. Bereits über 3.000 Nutzer weist die Plattform seit ihrem Start im September 2016 auf, ebenso wie knapp 3.500 Inserate mit einem Equipmentwert von acht Millionen Euro.

Der innovative Problemlöser / Das revolutionäre Konzept

Entwickelt wurde gearo von den Kölner Designern, Maximilian Heere und Paul Peeters, die selbst leidenschaftliche Fotografen und Filmemacher sind. Die Idee zu gearo entstand durch eigene Erfahrungen: Zunächst stellt die Anschaffung des benötigten Equipments eine hohe finanzielle Investition dar, was insbesondere für angehende Filmemacher und Hobbyfotografen nachteilig ist. Gleichzeitig steht das Equipment zwischen den Aufträgen ungenutzt herum und die Verfügbarkeit des gewünschten Zubehörs ist bei herkömmlichen Verleihen nicht immer gegeben. Deshalb versteht gearo sich als Problemlöser – wer gutes Equipment besitzt, kann dieses mit Nutzern in Deutschland und Österreich teilen und damit auch noch Geld verdienen. Wer sich kein teures Equipment leisten kann, muss trotzdem nicht auf hochwertige Technik verzichten, sondern mietet es sich direkt in der Umgebung. Co-Founder Heere: „Mit gearo wollen wir die Kreativ-Szene miteinander vernetzen und dem Bedarf an moderner und professioneller Ausrüstung gerecht werden.“ Beide Parteien – sowohl derjenige, der das Equipment vermietet als auch der, der es mietet – sind auf der sicheren Seite: Nicht nur, dass der Mietprozess nur verifizierten Nutzern vorbehalten ist, das Zubehör ist auch europaweit kautionsfrei gegen Schäden, Diebstahl und Unterschlagung voll versichert.

Der Sprung nach Österreich

Die Anzahl der Vermietungen und Inserate auf gearo steigt seit dem Start in Deutschland kontinuierlich an – genauso wie die Anfragen aus dem Ausland. Der Launch in Österreich ist der erste Schritt der Internationalisierungsstrategie, denn der Bedarf an gutem und preiswerten Film- und Fotoequipment ist auch in anderen europäischen Ländern hoch. „Österreich hat eine große Kreativszene und viele Film- und Fotoschaffende aus den Bereichen Tourismus- und (Winter-)Sport. Drohnen sind zum Beispiel sehr begehrt, genauso aber auch GoPros und Objektive“, so Co-Founder Peeters. Ab sofort können österreichische Nutzer auch von der innovativen Plattform profitieren. Die Übergabe des Equipments findet aktuell noch face-to-face statt – dies soll langfristig ebenfalls geändert werden. Die Gründer arbeiten an einem europaweiten, unkomplizierten und nutzerfreundlichen Versandmodell.

Hinweis für Redaktion

Veröffentlichung frei, Belegexemplar erwünscht

[Hier geht's zum Bildmaterial.](#)